

Überbauung Wagonlits Schlieren

Schutzgerüst und Lärmschutzwand Seite SBB

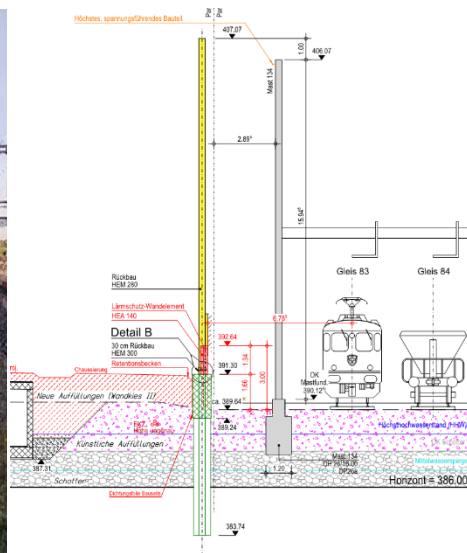


Erstellung Bohrpfähle in Nachtarbeit. Schneckenortbetonpfahl (SOB) Ø 800 mm



Linkes Bild: Fertig erstellte Lärmschutzwand. Im Hintergrund Pneukran zum Versetzen der Lärmschutzelemente. Rechts die SBB-Gleise und die 16 m hohe Übertragungsleitung.

Rechtes Bild: Schnitt Bauzustand Hinterfüllung, Rückbau Schutzgerüst und Endzustand - Schutzgerüst (Gelb), Lärmschutzwand (rot) und Fundation (grün).



Auftraggeber

ECOREAL Schweizerische Immobilien Anlagestiftung, Zürich

Projekt

Für den Neubau der Wohnüberbauung Wagonlits in Schlieren ist ein Schutzgerüst als Schutzmassnahme zwischen Baustelle und SBB Gleisen erforderlich. Später soll an gleicher Stelle eine Lärmschutzwand stehen.

Dienstleistungen

- Bemessung und Projekt für Schutzgerüst und Lärmschutzwand
- Überwachungs- und Alarmierungskonzept
- Submission
- Beantragung Gleissperrungen, Koordination SBB

Projektdaten

Länge Schutzgerüst bzw. Lärmschutzwand: ca. 100 m
 Höhe Schutzgerüst: 17.5 m
 Bohrpfähle: 20 Ø 800, l = 5.5 m
 Bauzeit: 2019 bis 2022
 Baukosten Schutzgerüst / Lärmschutzwand: 705'000.-

Besonderheiten

Für die Fundation des Schutzgerüst werden verrohrte Grossbohrpfähle erstellt, welche nach Rückbau des Schutzgerüst als Fundation für eine Lärmschutzwand dienen.

Die stark frequentierte SBB-Linie und eine Übertragungsleitung in 16 m Höhe erfordern für den Bau und Rückbau des Schutzgerüsts Nachtarbeiten mit äusserst kurzen Arbeitsintervallen (3.75 h / Nacht) und langen Vorlaufzeiten (> 6 Mt.).